

Für welche Patienten steht diese Palliativversorgung zur Verfügung?

- ❖ Es liegt eine fortgeschrittene, unheilbare Erkrankung vor, die einer besonders aufwändigen palliativmedizinischen Behandlung inklusive qualifizierter Palliativpflege bedarf.
- ❖ Die Lebensqualität kann mit Maßnahmen der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung verbessert oder erhalten werden.

Die Voraussetzungen für die Notwendigkeit der SAPV werden vom behandelnden Haus- / Facharzt und dem Palliativmediziner festgestellt.

- ❖ Eine Versorgung im vertrauten häuslichen Umfeld wird vom Patienten gewünscht.

Wie kann ich an der SAPV Versorgung Palliativmedizin teilnehmen?

- ❖ Bei Versorgungsbedarf kann der Haus- / Fach- / Krankenhausarzt bei Entlassung die SAPV verordnen.
- ❖ Der Patient und / oder seine bevollmächtigte Bezugsperson / Betreuer wird über die palliative Behandlungssituation und die Ziele dieser Versorgung aufgeklärt.
- ❖ Die Verordnung ist kostenfrei.

Haben Sie Fragen? Gerne helfen wir Ihnen weiter!

Wenden Sie sich bitte an den Arzt Ihres Vertrauens oder direkt an das koordinierende Palliative Care Team (PCT) Team Ihrer Region.

Anschrift: PCT-Nordwest
Steinbacher Hohl 2 - 26
60488 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 7601-4404
Fax: 069 / 7601-4405
E-mail: pct@khnw.de
Internet-Seite: www.krankenhaus-nordwest.de

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung

Hochwertige Rund-um-Versorgung für Schwerkranke im häuslichen Umfeld



Was ist Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)?

Die großen Krankenkassen in Hessen haben sich mit den onkologischen Kliniken in Hessen auf eine abgestimmte und hochwertige Betreuung von Schwerstkranken verständigt und SAPV Verträge abgeschlossen. Vorrangiges Ziel dieser Versorgung ist, dass die Klinik, niedergelassene Ärzte, ambulante Pflege- und Hospizdienste Netzwerke (Palliative Care Teams) bilden und durch abgestimmte Zusammenarbeit dem unheilbar kranken Patienten ein Leben im vertrauten häuslichen Umfeld auch bei hohem Behandlungsbedarf ermöglichen.

Das bedeutet für die Patienten konkret:

Wir stellen die Patienten in den Mittelpunkt des Handelns. Sie profitieren von den Vorteilen dieser Versorgung.

- ❖ Der Palliativmediziner stimmt mit dem Haus- / Facharzt und ggf. weiteren Gesundheitspartnern den Behandlungsplan inkl. notwendiger Medikation ab.
- ❖ Eine standardisierte Dokumentation erleichtert und verbessert die Zusammenarbeit aller an der Behandlung Beteiligten.
- ❖ Dem Patient und seinen Angehörigen stehen kompetente Ansprechpartner (Spezialisten) für Fragen medizinischer, pflegerischer, psychischer, sozialer, ethischer und spiritueller Art zur Verfügung.
- ❖ Eine Rund-um-die-Uhr-Erreichbarkeit und ein evtl. notwendiger Besuch des Palliative Care Teams im Notfall gewährleistet eine individuelle Versorgung des Patienten im häuslichen Umfeld.

Durch eine auf die jeweiligen Symptome abgestimmte individuelle Medikation wird der Patient von seinen Beschwerden weitestgehend befreit.

In der Familie umsorgt – mit dem Arzt verbunden

Palliativmedizin bedeutet lindernde Medizin für unheilbar kranke Menschen.

Obwohl die Mehrzahl dieser Patienten diese Lebensphase zu Hause verbringen möchten, kann dies bisher leider nur für knapp ein Viertel gewährleistet werden.

Das hessenweite Angebot im Rahmen des Versorgungskonzeptes Palliativmedizin gewährt eine bestmögliche medizinische und pflegerische Versorgung und die Verbesserung der Lebensqualität auch in weit fortgeschrittenen Krankheitssituationen. Krankenhausaufenthalte werden – soweit möglich und vertretbar – vermieden, damit die Patienten in ihrem vertrauten und familiären Umfeld verbleiben können.